

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2008-11-04

Dezernat/ Amt: I / Hauptverwaltungsamt
Bearbeiter: Herr Hartmut Wollenteit
Telefon: 545 - 1142

Beschlussvorlage Drucksache Nr.

02285/2008

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung
Hauptausschuss

Betreff

Ergänzung des IT-Dienstleistungsvertrages mit der SIS IT- und Servicegesellschaft mbH

Beschlussvorschlag

Der Erhöhung der in § 6 Nr. 5 des IT-Dienstleistungsvertrages zwischen der Stadt und der SIS für das Jahr 2008 vorgesehenen Dienstleistungspauschale um 203.251,53 € wird zugestimmt und der Oberbürgermeister ermächtigt, die in Anlage 1 beigefügte Ergänzungsvereinbarung abzuschließen.

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Nach entsprechender Ermächtigung der Stadtvertretung hat die Stadtverwaltung im Dezember 2005 den IT-Dienstleistungsvertrag mit der SIS GmbH abgeschlossen. In § 6 Nr. 1 des Vertrages ist verabredet, dass die SIS ein Entgelt auf Basis der vereinbarten Leistungen gemäß der aktuellen Preisliste des Servicekataloges erhält. Da seinerzeit bereits absehbar war, dass es Zeit brauchen wird, eine Kosten-Leistungs-Rechnung als Grundlage für eine nachvollziehbare Preisbildung zu schaffen, wurde in § 6 Nr. 5 für die Jahre 2006 bis 2008 eine Pauschalpreisabrede für die Dienstleistungen der SIS getroffen. Für 2008 wurde danach eine Pauschale von 2.179.177,00 € vereinbart. Die SIS hat bereits kurz nach Geschäftsaufnahme angezeigt und begründet, dass der verabredete Pauschalbetrag für die vereinbarten Leistungen nicht ausreichend sein wird. Wie auch in 2007 beziffert die SIS in ihrem Preis-Leistungs-Verzeichnis (siehe Anlage 2) die Kosten für den laufenden Betrieb des gegenwärtigen IT-Ausstattungsgrades inkl. der Vervielfältigung mit 2.382.428,53 €. Daraus ergibt sich die im Beschlussvorschlag genannte Differenz von 203.251,53 €.

2. Notwendigkeit

Das von der SIS vorgelegte Preis-Leistungs-Verzeichnis enthält die grundlegenden Leistungen zur Aufrechterhaltung der IT-gestützten Betriebes. Dies sind Kosten für:
- die PC-Arbeitsplätze,

- die Datennetz-Infrastruktur,
- Rechenzentrumsbetrieb,
- Fachverfahren,
- Inter- und Intranet,
- Vervielfältigung sowie
- Beratungs- und Betreuungsleistungen

Nicht enthalten sind die Investitionskosten für neue Projekte und Erweiterungen der bestehenden IT-Infrastruktur. Diese wurden ab 2008 separat ausgewiesen.

Begründung zur Notwendigkeit der Ausgabe im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung nach § 51 Abs. 1 Nr. 1 KV M-V:

Zur Aufrechterhaltung des laufenden IT-Betriebes sind aufgrund des hohen Alters der in der Verwaltung eingesetzten Technik umfangreiche Ersatzbeschaffungen zwingend erforderlich. Die mit dem Technikersatz verbundenen Beschaffungs- und Projektkosten haben eine Erhöhung des bislang vereinbarten Dienstleistungsentgeltes zur Folge.

Mit Stand 01.01.2008 waren 76 % der für die Landeshauptstadt eingesetzten Server 4 bis 9 Jahre alt und zugehörigere Wartungsverträge überwiegend ausgelaufen. Die steigende Zahl von Störungsmeldungen belegt, dass ein kontinuierlicher IT-Betrieb der Fachapplikationen nicht mehr gewährleistet werden kann. Außerdem bestehen erhöhte Risiken bezüglich IT-Sicherheit und Datenverlust, so dass dringender Handlungsbedarf gegeben ist.

Die als Anlage beigefügte Übersicht (siehe Server-LHS.pdf) zeigt auf, für welche Fachapplikationen der Serverwechsel noch in diesem Jahr erfolgen soll und daher im Rahmen von Projekten durch die SIS GmbH entsprechend vorbereitet wurde. Hierzu gehört z.B. auch Autista (Standesamt): Der aufgrund von neuen gesetzlichen Anforderungen notwendige Versionswechsel setzt einen Ersatz der Hardwareplattform voraus.

Bei Ausbleiben der im Beschlussvorschlag genannten finanziellen Mittel können die geplanten Projekte zum Serverersatz nicht fortgesetzt werden.

3. Alternativen

4. Auswirkungen auf die Lebensverhältnisse von Familien

5. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz

6. Finanzielle Auswirkungen

Im Verwaltungshaushalt 2008 wurde diese Summe bereits berücksichtigt. Zur Auszahlung bedarf es einer Änderung des SIS-Vertrages.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: --

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: --

Anlagen:

Anlage 1 – Ergänzungsvertrag
Anlage 2 – SIS-Preis-/Leistungsverzeichnis 2008
Anlage 3 – SIS-Vertrag 2005
Anlage 4 – Server-LHS

gez. Angelika Gramkow
Oberbürgermeisterin